

das Ringen um diesen so wichtigen festen Platz von 928—1157. M. T.

131. Einer Abhandlung von Engelke über die ältere Verfassung von Vechta im Jahrbuch für die Gesch. des Herzogtums Oldenburg XIX, 100 ff. sind eine Reihe von Urkunden Vechta betr. seit der zweiten Hälfte des 13. Jh. beigegeben. H. W.

132. In den Mitteil. des Vereins für Gothaische Geschichte und Altertumsforschung, Jahrg. 1909/10, S. 21 ff. erläutert Baethcke einen Indulgenzbrief des Bischofs Bartholomaeus von Hebron vom J. 1257 für die Klosterkirche und die Elisabethkapelle zu Georgenthal; dem Aufsatz ist ein Facsimile des Originals beigegeben. H. W.

133. Im Anhang zu einer kurzen Geschichte der Benediktinerabtei Monchröden bei Coburg, die G. Berbig in den Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige, N. F. Jahrg. I (1911), 241 ff. bietet, wird aus Hs. E. V. 1. b. 1 des Coburger Hof- und Staatsarchivs ein Regest mit dem J. 1150 zur Gründung des Klosters und eine Urkunde des Bischofs Herold von Höchheim vom J. 1171 abgedruckt, welch letztere Schenkungen des Meissner comes urbanus Hermann an die Kirche von Röthen im Würzburgischen betrifft. B. B.

134. Unter dem Titel 'Franconica aus dem Vatikan' publiziert Th. J. Scherg (Archivalische Zeitschr. N. F. XVI, 1 ff. u. XVII, 231 ff.) aus den Registra Lateranensia und Vaticana, den Suppliken- und Brevenregistern, den Libri obligationum prelatorum, den Libri introitus et exitus und den Registra diversarum literarum die für die Jahre 1464—1492 erhaltenen, auf Franken bezüglichen Eintragungen in der Form lateinischer Regesten. Die einleitenden Ausführungen über Geschäftsgang und Formular der kurialen Kanzleibehörden sollen zum Verständnis der Regesten und der darin angewendeten Abkürzungen dienen. H. H.

135. Im XI. Bande der Württembergischen Geschichtsquellen (Stuttgart 1911) hat E. Schneider vornehmlich zu Studienzwecken ausgewählte Urkunden zur Württembergischen Geschichte 1083—1906 herausgegeben. Von wichtigeren Urkunden, die aber zu- meist schon an anderem Orte gedruckt waren, erwähnen